BayernHeim übernimmt Sanierung in Studentenstadt

16. Mai 2023

- **Unterstützung durch BayernHeim beschleunigt Gesamtsanierung**
- **150 Millionen Euro Gesamtinvestition**
- **Fertigstellung zwischen 2027 und 2028**

Die staatliche Wohnungsbaugesellschaft BayernHeim wird die Sanierung der Häuser 9 und 12 in der Studentenstadt im Münchner Stadtteil Freimann übernehmen. Das hat Bayerns Bauminister Christian Bernreiter gemeinsam mit Wissenschaftsminister Markus Blume heute bei einem Ortstermin in der Studentenstadt bekannt gegeben. „Wir müssen noch ein paar Details abstimmen, aber der Grundkonsens ist, dass die BayernHeim die Sanierung übernehmen wird. Die Gesamtinvestitionskosten liegen voraussichtlich bei rund 150 Millionen Euro", so Bernreiter. „Wir machen aus der Sanierungsstadt wieder eine echte Studentenstadt und geben unseren Talenten ein Zuhause: Die Übernahme der Sanierung der Häuser 9 und 12 durch die BayernHeim wird ein entscheidender Schritt für mehr Leben statt Leerstand, den allein mein Ressort mit über 32 Millionen Euro kraftvoll unterstützt", betonte Blume.

Die veranschlagten rund 150 Millionen Euro für die Sanierung sollen mit rund 70 Millionen Euro Eigenkapital der Bayernheim finanziert werden, in dem Mittel des Wissenschaftsministeriums in Höhe von über 32 Millionen Euro enthalten sind. Die weitere Finanzierung ist mit rund 54 Millionen Euro aus der Förderung von Wohnraum für Studierende sowie einem Kredit bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) von rund 27 Millionen Euro vorgesehen.

„Die BayernHeim wird mit der Sanierung von zwei Häusern einen großen Beitrag zu den dringend erforderlichen Maßnahmen in der Studentenstadt leisten und im Anschluss die Wohnungen zu günstigen Mieten an Studentinnen und Studenten vermieten. Nach aktueller Planung könnte die Sanierung von Haus 12 voraussichtlich Ende 2027 abgeschlossen sein, die von Haus 9 im Jahr 2028. Insgesamt geht es um 1.056 derzeit leerstehende Studentenappartements, die langfristig zu bezahlbaren Preisen wieder als studentischer Wohnraum zur Verfügung gestellt werden", erläutert Bernreiter. Der weitere Zeitplan sieht eine Beurkundung zum Ende des zweiten Quartals 2023 vor.

„Die Instandsetzung der Häuser 9 und 12 wird ein Meilenstein für das Leben in der Studentenstadt sein, aber auch darüber hinaus geht es mit der Sanierung der Studentenstadt weiter voran: Haus 11 können wir heute mit 250 neuen Wohnheimplätzen wiedereröffnen, Haus 13 soll nach dem tragischen Brand in den nächsten Jahren saniert werden und zu Haus 10 sollen Gespräche im Hinblick auf eine mögliche Nachverdichtung geführt werden. Herzlichen Dank an Staatsminister Bernreiter und die neue Geschäftsführung des Studierendenwerks für die gute Zusammenarbeit – mit vereinten Kräften schaffen wir für unsere Talente am Top-Hochschulstandort München beste Bedingungen für die beste Zeit im Leben!", so Blume.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers